

Sheng Shan Wu mit weiterem Meilenstein

Der Ki Garden wurde ein Schmuckstück

Seit etlichen Jahren wird an der Blickensdorferstrasse 2a in Baar die asiatische Bewegungs- und Kampfkunst Sheng Shan Wu vermittelt. Sie erfreut sich in der Schweiz wachsender Beliebtheit, besonders in der Innerschweiz. Diese Methode wird seit 3 Jahren erfolgreich an den Zuger Schulen als Gewaltprävention unterrichtet. Mit anderen Worten, immer grössere Kreise interessieren sich für die Kampfkunstschule Sheng Shan Wu. Seit Anfang April rundet nun der Ki Garden das Angebot an Gesundheits- und Kampfkunstaktivitäten ab.

Dieser Ki Garden trägt den gewachsenen Bedürfnissen Rechnung: Er ist Begegnungsstätte, Kulinarium und Vortragsraum in einem. Er ergänzt die grosszügigen Trainingsräume als ideale Kombination für Seminare in Theorie und Praxis. Im Zentrum des nach Feng Shui Prinzipien gestalteten Ki Garden steht die alles verbindende «Ki»-Energie. Er ist ein Ort, der sich auch für spontane Treffen eignet. Hier fliessen positive Energien, was mit dem Begriff «Ki» (Lebensenergie) angedeutet wird. Das sinnliche Erlebnis des Raumes, der vollkommen auf die Fünf-Elemente-Lehre abgestimmt ist, wird durch ein fernöstlich geprägtes, kulinarisches Konzept unterstrichen.

Ihr Ki Garden in der Bewegungs- und Kampfkunstschule Sheng Shan Wu